

Handball Männer LLN

TSG Liebenwalde – 1.SV Eberswalde II 20:19 (9:13)

Durch einen überraschenden 20:19-Erfolg gegen den SV Eberswalde II behielten die Männer der TSG Liebenwalde die Punkte in der Weinberghalle.

Die Gastgeber kamen zu Beginn nicht so recht ins Spiel. Vor allem Abstimmungsprobleme im Angriff und schwache Chancenverwertung gaben Eberswalde die Möglichkeit in Führung zu gehen (0:2). Das Team aus dem Barnimkreis spielte souverän und baute den Vorsprung aus (2:5, 4:8 und 5:11). Liebenwalde stellte sich immer besser auf die Aktionen der Gäste ein, agierte im Angriff effizienter als zu Beginn und verkürzte bis zum Halbzeitpfiff auf 9:13.

Die zweite Spielhälfte begann mit dem 14.Treffer für Eberswalde. Doch die Hausherren hatten sich einiges vorgenommen und spielten nun stark auf. Grundlage waren eine aufmerksame und aggressive Deckungsarbeit und gute Ideen im Angriffsspiel. Da auch die Möglichkeiten in Tore umgemünzt werden konnten, glich die TSG beim 15:15 erstmals aus. Eberswalde hatte seinen erfolgreichen Lauf verloren. Die Gastgeber nutzten ihre Chancen weiterhin und führten beim 17:16 zum ersten Mal. Zwei weitere Tore ließen die Liebenwalder sogar noch deutlicher in Führung gehen (19:16). Doch das Oberhavelteam hatte es nicht nur mit dem Gegner aus Eberswalde zu tun. Sechs Zeitstrafen in Halbzeit zwei, davon drei in den letzten fünf Spielminuten, ließen die Partie fast noch einmal kippen. Die Erleichterung brachte das Tor der Hausherren zum 20:18 in den letzten Sekunden. Die Gäste verkürzten mit ihrem 19. Treffer zum Endstand von 20:19. Liebenwalde feierte jedoch den Sieg und die Revanche für die Niederlage aus der Hinrunde.

Fairplay: Liebenwalde 4x Gelb, 6x 2min / Eberswalde II 2x Gelb, 1x 2min

Liebenwalde: Eckner – Simon (5), Jüterbock (5), Christahl (3), Fledrich (3), Pfennig (2), Kretschmer (1), Ernst (1), Stegemann, Roy, Pätzold, Skrzypiec

Olaf Ernst, 09.04.2017